

Dialogforum "Wachstumsinitiative Altenburger Land"

Dienstag, 20 April 2010

Das Altenburger Land soll in Zukunft von einer Wachstumsinitiative profitieren.

Auf Grund meiner Einladung veranstaltet das Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr nun ein Dialogforum, bei dem die Chancen, Instrumente und Wirkbereiche der "Wachstumsinitiative Altenburger Land" diskutiert werden sollen.

Gemeinsam mit dem Thüringer Minister für Bau, Landesentwicklung und Verkehr Christian Carius und Frau Staatssekretärin Dr. Marion Eich-Born sind Vertreter der Kommunalpolitik und der Wirtschaft des Altenburger Landes eingeladen, verschiedene Ansatzpunkte und Wege der Wachstumsinitiative zu besprechen.

Ich freue mich, dass der Thüringer Bau- und Verkehrsminister Christian Carius sehr schnell und unkompliziert meine Anregung aufgegriffen hat. Es ist nun notwendig gemeinsam mit den Vertretern der Region zukunftsfähigen Projekte zu definieren und zügig in Gang zu setzen.

Gute Erfahrungen mit einer solchen Initiative kann bereits der Kyffhäuserkreis aufweisen. Dort wurden besonders Investitionsmaßnahmen aus Bundes-, Europa- und Landesprogrammen unterstützt.

Wichtige Strukturinvestitionen für das Altenburger Land wurden vom Land bereits im Jahr 2000 in Form eines Infrastrukturprogramms mit einem Investitionsvolumen von über 35 Millionen Euro angeschoben. Der Freistaat Thüringen hatte dieses Programm maßgeblich unterstützt, um Arbeitsplätze zu sichern und den Boden für neue Unternehmensgründungen zu bereiten.

Das Altenburger Land an der Schnittstelle zu Sachsen und Sachsen Anhalt weist nach wie vor eine Reihe von Strukturdefiziten auf. Eine in Thüringen vergleichsweise geringe Wirtschaftskraft und hohe Arbeitslosigkeit sind Kennzeichen hierfür.

Besonders der demografische Wandel trägt zu einem starken Einwohnerrückgang bei. Diese Entwicklung wird durch einen hohen Wanderungsverlust und eine niedrige Geburtenrate zusätzlich angetrieben.

Hier gilt es nun die verschiedenen Anstrengungen von Unternehmen, Wirtschafts- aber auch Sozialverbänden weiter zu unterstützen. Im Zuge der "Wachstumsinitiative Altenburger Land" müssen wir erneut Ziele definieren und durch eine enge Zusammenarbeit Wege für die nächsten Jahre des Altenburger Landes abstecken.